

Historische Wertpapiere:

Los 0751 Ausruf: 40 €
Vereinigte Porzellanwerke zu Lübeck AG, Lübeck, 1.000 Mark, 6. September 1922, # 9519

Nicht entwertet. Stempel über Bezugsrecht März 1923 ausgeübt. Erhaltung: VF (fleckig, kleiner Einriss am unteren Zertifikatrand). Format: 25,2x34,4. Gründung 1921 unter Übernahme eines bestehenden Werkes für elektrotechnische Bedarfsartikel aus Porzellan und Geschirr-Porzellan für den Export. 1925 Eröffnung des Konkursverfahrens. Sehr schöne Art-Deko-Gestaltung. (E030)



Los 0752 Ausruf: 15 €
Victoria Feuer-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft, Berlin, Namensaktie 100 DM, August 1975. Nr. durch Lochentwertung nicht vollständig lesbar

Ausgestellt auf Bank für Handel und Industrie AG, Berlin. Gründung 1904. Die Gesellschaft begann mit dem direkten Geschäft in der Feuer- und Einbruchdiebstahl-Versicherung. 1914 Aufnahme der Unfallversicherung, 1922 Aufrührversicherung, 1924 Kraftfahrzeug- und Einheitsversicherung, 1927 Glasversicherung, 1933 Wasserleitungsschaden-, Sturmschaden und Maschinenversicherung. Schon seit den 20er Jahren auch umfangreiche Aktivitäten im europäischen Ausland. Die Victoria Feuer übernahm im Konzern die Sachversicherung, die Mehrheitsaktionärin Victoria Allgemeine die Personenversicherung. Als "Victoria am Rhein" waren Lebens- und Sachversicherungsgeschäft spiegelbildlich zu den Berliner Obergesellschaften auch in Düsseldorf mit eigenen Gesellschaften vertreten; 1956 erfolgte die Fusion der Berliner und Düsseldorfer Victorias. 1989 Neuordnung unter dem Dach der VICTORIA Holding, die 1998 auf Betreiben des gemeinsamen Großaktionärs (Münchener Rück) mit der Hamburg-Mannheimer zur ERGO-Versicherungsgruppe zusammengeht. Heute der zweitgrößte deutsche Erstversicherer, weiterhin Lochentwertung im Prägesiegel; Erhaltung: VF. (E030)



Los 0753 Ausruf: 30 €
Vogtländische Bleicherei und Appretur-Anstalt AG, Weischlitz i.V., 28.11.192, 1.000 M, # 2539

1931 Eröffnung des Vergleichsverfahrens. Ein später erfolgter Konkursantrag wurde mangels Masse abgelehnt. Dekorative Bordüre. Oben etwas angeschmutzt. Kupons 13-20. E. - Format: 24x34,5. (E039)



Los 0754 Ausruf: 22 €
Volkvereinigungs-Verlag GmbH, Mönchengladbach, 25.6.1928, Obligation 7,5%, 1.000 hfl., # 161

Der Volksvereinsverlag (zuerst Zentralstelle des Volksvereins für das katholische Deutschland, Verlagsabteilung) wurde 1904 als GmbH gegründet. Sein Aufgaben waren der Erwerb, die Herstellung und Ausgabe von Zeitschriften, Flugblättern, Schulungsmaterial und Einzelpublikationen zu sozialen und sozialpolitischen Fragen aus Sicht der Katholischen Kirche, sowie die Information der kath. Tagespresse. Finanzielle Schwierigkeiten führten 1928 zur Abtrennung vom Volksverein, um dessen wirtschaftlichen Zusammenbruch zu verhindern. 1933 wurde der Verlag endgültig aufgelöst und 1934 das Restvermögen zugunsten es Preußischen Staates eingezogen. Auflage: 210 Stücke. Knickfalten, Kupons 13-20, niederl. Steuerstempel. Knickfalten, VF +. Format: 25x35,5. (E047)



Los 0755 Ausruf: 50 €
Wertheim AG für Handelsbeteiligungen, Berlin, 2.1923, 10.000 M, # 3936

Bereits 1875 erfolgte die Gründung der Firma Wertheim n Stralsund. 1922 Gründung obiger Gesellschaft. Umbenennung 1938 in AWAG Allgemeine Warenhandels-Gesellschaft AG. Teilblankette – nicht eingetragen. Vignette mit Wertheimhaus in Berlin. Nicht entwertet. Format: 35x24,5. (E004)



Los 0756 Ausruf: 45 €
Westdeutsche Kaufhof AG, Köln, 1000 RM. 28.9.1937. # 17535

Kuponrest liegt bei. Format: 30x21. Ohne Entwertung. VF (Mittelknick). Gründung der Einzelfirma Leonhard Tietz 1879 in Stralsund als Kurz-, Weiß- und Wollwarengeschäft. Durch feste niedrige Preise gewann das Geschäft so viele Kunden, dass es innerhalb weniger Jahre dreimal vergrößert werden musste. 1889 Gründung der ersten Filiale in Elberfeld, danach schlagartige Expansion vor allem im westdeutschen Raum, ab 1929/30 auch in Schlesien und dem Frankfurter Raum. Seit 1905 "Leonhard Tietz AG", 1933/36 umbenannt in Westdeutsche Kaufhof AG. Der Kaufhof hatte jetzt über 13.000 Mitarbeiter, Großaktionäre waren zu dieser Zeit die Commerzbank, die Dresdner und die Deutsche Bank. 1945 waren lediglich 3 von 41 Filialen einigermaßen unzerstört, doch es folgte ein gewaltiger Wiederaufbau zum später zweitgrößten deutschen Kaufhauskonzern. 1988 Einstieg bei Jet-Reisen und der Media-Markt-Gruppe. 1996 auf Wunsch des späteren Großaktionärs Metro Verschmelzung mit der ASKO und den deutschen Metro-Aktivitäten zur heutigen METRO AG (Sitz Düsseldorf). Wirtschaftshistorisch bedeutendes Stück von einem der 30 großen DAX-Werte. (E014)



Los 0757 Ausruf: 60 €
Wilmersdorfer Grundstücks-Verwaltungs AG, Berlin, 5.1938, 1.000 M, # 41

Gegründet 1924 als eine der vielen Berliner Terraingesellschaften. Sie hieß bis 1926 Baugesellschaft am Reichskanzlerplatz, dann bis 1935 Baugesellschaft Kurfürstenstraße AG. Umbenennung 1935. Großaktionäre u.a. Ag für Verkehrswesen und Allg. Bauges. Lenz & Co. UNC. Format: 29x21. (E009)



Los 0758 Ausruf: 20 €
Württembergische Baumwoll-Spinnerei und -Weberei, Esslingen, Mai 1920, 1.000 RM, # 3131

Gegründet 1856 in Brühl bei Esslingen. Zweigwerk in Neuhausen. 1961 Einstellung der Textilproduktion. Verpachtung der Räumlichkeiten an die Daimler-Benz AG. Verwaltung des eigenen Grundbesitzes. Dekorativer Unterdruck. Doppelloch-entwertung. Knickfalten, kleiner Einriss unten. Doppelblatt. VF. Format: 21,5x34. (E035)



Los 0759 Ausruf: 20 €
Württembergische Baumwoll-Spinnerei und -Weberei, Esslingen, 4.1942, 100 RM, # 9312

Doppellochentwertung. EF. Format: 29x21. (E039)



Los 0760 Ausruf: 60 €
Zuckerfabrik zu Prosigk, Prosigk, 8.2.1922, 3.000 M, Namensaktie, # 88

Gegründet 1865, im Zuge der Wiedervereinigung stillgelegt; heute Gewerbegebiet. Doppelblatt mit innseitigem Übertragungsvermerk. Nicht entwertet. EF, Format: 23x32. (E009)



Los 0761 Ausruf: 12 €
LOT - Kupons, Kuponbögen, überwiegend Deutschland

Kupons sind teilweise einzige monetäre Zeugnisse von Aktiengesellschaften: Stadt Chemnitz; Zuckerfabrik Markranstädt, Heine & Co. AG; Stadt Eisleben 1880, Hugo Schneider

AG, Mansfelder Kupferschiefer bauende Gewerkschaft, Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempff & Co., Leipziger Vereinigung zur Talg- und Fettverwertung, Kraftwagen AG Leipzig, Kammgarnspinnerei Meerane, Zeitzer Eisengiesserei und Maschinenbau AG, Friedr. Anton Köbke & Co. AG Göppersdorf, Oesterreichisch-Deutsches Reise- und Verkehrsbüro AG, Westf. Bergbau- und Kohlenverwertungs AG Hoerde. (E007)



Los 0762 Ausruf: 75 €
LOT - Deutschland - 4 Autowerte DM

Audi NSU Auto Union AG, Neckarsulm, 7.1983; Ford-Werke AG, 6.1971, 500 DM und 5.1976, 100 DM; Volkswagenwerk AG, 1.1961, 100 DM. Entwertet. UNC/EF. (E050)



Los 0763 Ausruf: 45 €
LOT - Banken Deutschland - 11 Stücke

U.a. Deutsche Hypothekbank AG; Preußische Central-Bodenkredit- und Pfandbriefbank; Commerzbank; Commerz- und Privatbank; Rheinisch-Westf. Boden-Credit-Bank; Dresdner Bank, Deutsche Bank; Deutsche Überseeische Bank. Teils RB. (E005)



Los 0764 Ausruf: 70 €
LOT - Deutschland Banken - 7 Papiere

Bayer. Getreidekreditbank AG, München 1923; 2x Spar- und Vorschuss-Verein AG, Bad Schwartau 1924; Preuß. Central-Bodenkredit-AG, Berlin 1890; Niederlausitzer Bank AG, Cottbus 1927; Deutsch-Niederländische Bank AG, Düsseldorf 1923; Casseler Grundkreditbank AG, Cassel 1920. Nicht entwertet, teils mit Kupons. (E004)



Los 0765 Ausruf: 33 €
LOT - Textil Deutschland - 11 Stücke

Vigogne-Aktien-Spinnerei Werdau; Elsässisch-Badische Wollfabriken AG; Tuchfabrik Aachen; Persische Teppich-Ges. AG; Flachsspinnerei Hainitz AG; Kammgarnspinnerei Stöhr & Co.; Sächsische Tüllfabrik AG; Kölnische Gummifäden-Fabrik, Baumwollspinnerei Erlangen. Vereinigte Trikofabriken, Crefelder Baumwollspinnerei. RB. (E005)



Los 0766 Ausruf: 250 €
LOT - Deutschland kein RB - 30 Papiere

U.a. Adolf Döbel & Co., Berlin; AG für Kraftstoff-Anlagen, Dresden; Akelsbarger Pressstoffwerk Sieberns AG, Wilhelmshaven; Berlin-Burger Eisenwerke, Berlin; Comp. Immobilière de Düsseldorf; Duroplattenwerk AG, Berlin; EDHAC-Genussschein; 2x F.E. Weidenmüller AG, Dreiwerden; „FERRUM“ Industrie- und Handels-AG, Bünde; Hugo Schneider AG, Leipzig; Laberkraftwer-Bau AG, Dietfurt; Maschinenfabrik AG vorm. Wagner & Co., Köthen; Maschinenfabrik Badenia vorm. Wm. Platz Söhne AG, Weinheim; Mittelrheinische Sägewerke AG, Mayen; Münchener Glühlampen AG, München; Muldentalwerke AG, Freiberg; Otto Lüttwitz AG, Berlin; Rauchwaren-Walter & Arnold AG, Markranstädt; Schäfer & Montanus AG, Frankfurt; Schaffner & Albert AG, Frankfurt; Steingutfabrik Colditz AG, Colditz; Süddeutsche Immobilien-Gesellschaft AG, Frankfurt; Theodor Teichgraber AG, Berlin; Uhlmann & Co. Holzindustrie AG, Ingolstadt; „Union“ Zählerwerke AG, Berlin; Walter Tron AG, Bamberg; Warnecke & Böhm AG, Berlin; Württembergische Baumwoll-Spinnerei und -Weberei, Esslingen; Wurzener Kunstmühlenwerke und Biscuitfabriken vorm. F. Krietsch, Wurzen. Teils mit Kupons und Lieferbarkeitsbescheinigungen. (E004)



Los 0769 Ausruf: 30 €
LOT – Deutschland DM-Werte – 6 Papiere
 Alexanderwerke, WMF, Aktienbrauerei Ohligs, Geestmünder Bank, Pittler – teils mit Kupons. (E005)



Los 0767 Ausruf: 120 €
LOT – Deutschland RB – 62 Papiere

U.a. Sinner AG; Deutsche Kabelwerke AG; Deutsche Telefonwerke und Kabelindustrie AG; Neudammer Hutfabriken AG; Siegen-Solinger Gussstahl Aktien-Verein; Walther & Co. AG; Westdeutsche Eisenindustrie; Rhein. Spiegelglasfabrik; Deutscher Eisenhandel; AG für Glasfabrikation; Vereinigte Lausitzer Glaswerke AG; Hirsch Kupfer- und Messingwerke AG; Vomag Vogtländische Maschinenfabriken AG; Union-Werke AG; Märkische Oelwerke AG; Vereinigte Ultramarinfabriken AG; Vereinigte Zwiessler & Pirnaer Farbenglaswerke AG; Rudolf Karstadt AG; Zeiss Ikon AG; Triumph Werke Nürnberg AG; Salamander AG; Deutsche Waggon-Leihanstalt AG; Hamburger Hochbahn AG. (E005)



Los 0770 Ausruf: 40 €
LOT – Deutsche Stadtanleihen – 6 Papiere

Stadt Aachen, 1929, 100 RM und 1.000 RM; Stadtgemeinde Dresden 1923, 20.000 M; Stadt Essen, 1972, 100 DM; Stadt Leipzig, 1930, 100 RM; Stadt Worms, 1929, 12,50 RM. Keine RB-Papiere, teils mit Kupons. (E004)



Los 0773 Ausruf: 80 €
LOT – Deutschland Bergbau – 7 Papiere

Preußengrube AG, 1922; S.A. Charbonnages Westphaliens Action de Dividende; Action de Capital; Bergbau AG Eilenburg, 1923; Basalt- und Montan-Industrie Westerwald AG, 1923; Grube Martha AG, Kleinaga; Czernitzer Steinkohlen-Bergbau AG, Breslau.; Rhein. Bims- und Steinwerke AG, Mayen 1923. Keine RB-Papier, teils mit Kupons bzw. Kuponbogen. (E004)



Los 0771 Ausruf: 25 €
LOT – Deutschland Brauereien – 3 Papiere

C. Kipke Brauerei Ag, Breslau 1939; 2x Gorkauer Societäts-Brauerei AG, Gorkau, 1923. Alle nicht entwertet. (E004)



Los 0768 Ausruf: 250 €
LOT – Deutschland DM - Werte – 34 Papiere

U.a. Beton- und Monierbau AG, Düsseldorf; 2x Dr. Schweitzer AG, Berlin; Dürkopp AG, Bielefeld; Escom, Bochum; Gebhard & Co. AG, Wuppertal; Gebrüder Fahr AG, Pirmasens; Heska Druck AG, Hainburg; 8x Kolb & Schüle AG, Kirchheim unter Teck; C. Grossmann, Solingen-Wald; Kollmar & Jordan AG, Pforzheim; Korf-Stahl AG, Baden-Baden; Lederfabrik Heinrich Knoch AG, Frankfurt; Mannesmann AG, Düsseldorf; Pfälzische Kundenkreditbank AG, Ludwigshafen; Thumag, Eschborn; Veith-Pirelli AG, Sandbach bei Höchst im Odenwald; Vereinigte Rumpuswerke AG, M.Gladbach; Westend Terrain und Beteiligungsholding AG 4x verschieden. Alle UNC, meist mit Kupons. (E004)



LOT-über 30 Pfandbriefe Ausruf: 25 €

Deutsche Zentralbodenkredit AG (13 Stücke), Mitteldeutsche Landesbank (2), Land-schaftlicher Central-Roggen (1), Sächsische Bodencreditanstalt (9), Schlesischer Land-schaftlicher Pfandbrief (3), Mecklenburgische Hypotheken- und Wechselbank (1), Deutsche Wohnstätten-Hypobank (1), Pommersche Landschaft (1), Landwirtschaftlicher Kredit-verein Sachsen – Gutschein (2). Meist unterschiedliche Jahrgänge und Nennwerte. (E022)



Los 0772 Ausruf: 49 €
LOT – Deutschland Chemie – 5 Papiere

Chemische Werke Lübbe & Co., Hamburg 1923; 2x Chemische Fabrik Joh. Fritz Neuhaus AG, Ottweiler 1923 (1x mit Umstellung auf ffr.); Hanauer Seifenfabrik J. Gioth AG, Hanau 1922. Friedr. Remy & Cie AG, Bendorf 1923. Alle nicht entwertet und mit Kuponbögen. (E004)

Lot 0775 Ausruf: 12 €
LOT – 14 Pfandbriefe

Hannoversche Landeskreditanstalt (11 verschiene); Leipziger Hypothekenbank; Erbländischer Ritterschaftlicher Creditverein Sachsen; Hessische Landes-Hypothekenbank AG. Keine RB-Papiere, teils mit Kupons bzw. Kuponbögen. (E039)



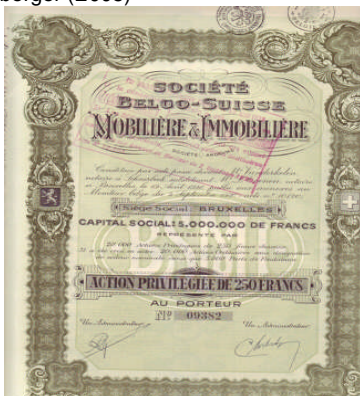
Los 0776 Ausruf: 40 €
LOT – Deutschland Juxaktie/ Nachdruck

Über 50x Hanauer Holzschuh-Gießerei; über 20x Dampf-Drusch-Genossenschaft Castellau. (E004)



Los 0777 Ausruf: 50 €
LOT – Belgien/Niederlande – 39 Stücke

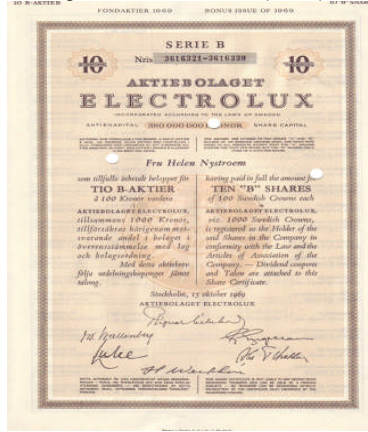
Belgo-Suisse Mobilière & Immobilière; Financière des Grands Immeubles; Marchés-Dames; Etabl. Gardier; Forges de Clabecq; Les Ateliers Mecaniques; L'éolienne; Pietoco; Denaeyer Ateliers de La Louvière-Bouvy; Mondello Immobilière Italo-Belge; Bouwonderneming Louis Priem; Charbonnages d'Alexinat; Etablissements Sud-Américains Graty; F. Damster & Co. Etab. Merchie-Pède; Comp. Des Eaux de Vienne. Koninklijke Hollandsche Lloyd; Les Tennios de Duinberger (E005)



Los 0778 Ausruf: 60 €
LOT - Schweden – 17 Stücke

Electrolux; Skandinaviska Banken; Svenska Kullagerfabriken; Kreuger & Toll; AB Nericia; AB Kväfveindustri; AB Hallbäck & Co.; Örebro Hotel; Aktiebolaget J.H.Hök;

Byggnadsaktiebolaget Manhem; Klippans Aktiebolag Chromladerfabriks (E005)



Los 0779 Ausruf: 30 €
LOT – Schweiz/Lichtenstein – 12 Stücke

Banque d'Escompte Suisse; Elektroanlagen AG; Holderbank Financière Glarus AG; EHAG Eisenbahnwerte-Holding AG; Lederfabrik Alpina AG; Central Bonicot AG; Globe Air AG; Alemannia Landw. Industrie- und Handels AG. (E005)



Los 0780 Ausruf: 149 €

LOT – Frankreich – über 55 Papiere
Meist hochdekorativ. Etablissement Verminck; Paul Gruin; Associations de la Presse; Comp. De Tarction; A la Reine d'Angleterre; Anciens Etablissements Eiffel; Exposition Universelle de 1889 und 190; Nouvelle Linière du Canal, Houillères de Vendes; Soc. Immobilière et Hotelière de Thorenc; Maritime de la Seine. Stade Paris, Crédit National, S.A. d'Applications industrielles du Bois, Lièges Aüüliqués a l'industrie Etc. (E005)



Los 0781 Ausruf: 18 €

LOT – Frankreich – 11 Hotelwerte
 S.A. l' Hotel de Biarritz-Salines; Soc. D'industrie Hôtelière; Comp. Hotelière de Marseille et de la Riviera; Soc. De l'Hôtel Plaza; Hotel des Ducs de Normandie, du Parc et du Nord Réunis; Pera Place Hotel de Constantinople, Anciens Etablissements Lesage Ste. Ame. Hotelière & Immobilière; Claridge's Hotels; Hôtel Impérial de Biarritz. (E004)



Los 0782 Ausruf: 25 €

LOT – Rumänien – 7 Stücke
 Banca Romaneasca; Renta Romana; Steau Romana; Fabricarea de Hartie; Imobiliara; meist sehr dekorativ. (E005)



Los 0783 Ausruf: 20 €

LOT – Russland Eisenbahnen – 4 Stücke
 Warschau-Wiener Eisenbahn-Ges. 1000 M und 2000 M; Nicolas RR; Orel-Griasi Eisenbahn-Ges. (E005)



Los 0784 Ausruf: 29 €

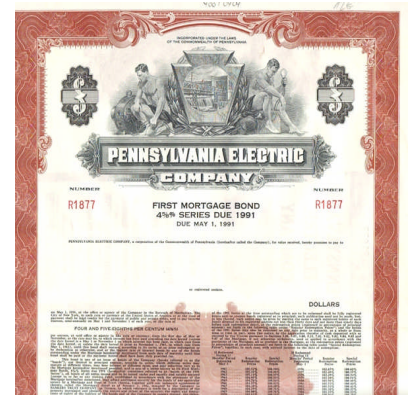
LOT – Spanien – 10 Papiere
 Energia e Industrias Aragonesas; Soc. Metalurgica Duro-Felguera; Soc. Anonima Cros; Comp. International de Telefonos; Fabricas Marques. (E005)



Los 0785 Ausruf: 10 €
LOT – Tunesien/Marokko – 4 Stücke
 Comp. Phoshat et du Chemin de Fer de Gafsa; Comp. Tunisienne Phosphates du Djebel Mdilla ; Comp. De Laiteries & Boucheries Réunies au Maroc ; Soc. Des Lièges de la Mamora. (E005)



Mining Comp., 1881; McCloud River Lumber Comp., 1945; Stafford Meadow Coal Iron City Improvement Comp., 1858. (E005)



Los 0786 Ausruf: 20 €
LOT – Indochina/Kolonial – 19 Papiere
 Soc. Cotinière de Saigon ; Soc. Francaise des Verreries d'Indochine ; Soc. Des Cafés de l'Indochine ; Soc. Des Plantations d'Hévéas de Caukhoi Mines d'Or de NamKok., Sugière d'Amman; etc. (E005)



Los 0789 Ausruf: 80 €
LOT – Minen USA – 22 Stücke
 Intern. Minerals & Chemical Corp.; Mining Developmen Corp.; Int. Nickel Comp. Of Canada Ltd.; Int. Nickel Comp.; Grimes Divide Mining Comp.; North Butte Mining Comp.; Int. Aluminium Comp.; Lisbon Valley Uranium Comp.; National Zinc and Lead Comp. Of Boston; Short Creek Zinc & Lead Co.; Magma Copper Comp.; Contact Copper Comp.; Boston and Ely Consol. Mining Comp.; Calunet and Arizona Mining Comp.; National Tunnel & Mining Comp.; Phelps Dodge Corp.; St Loseph Lead Comp.; Zuolumne Copper Mining Comp. Alles unterschiedliche Papiere. (E023)



Los 0792 Ausruf: 25 €
LOT – Flugwerte weltweit – 6 Stücke
 Atlantis AG; Deutsche Lufthansa Option; Etablissements Borel; Etabl. Fouga & Cie.; Comp. gen. Aéropostal; Soc. des Aéroplanes G. Voisin ; Focke-Wulf Flugzeugbau (Wechsel). (E005)



Los 0787 Ausruf: 85 €
LOT – Eisenbahnen USA – 33 Papiere
 Baltimore and Ohio RR; Beech Creek RR; Boston and Albany RR; Pittsburgh and Lake Erie RR; Wabash RR; Bell RR & Stock Yard Co.; Chicago, Burlington and Quincy RR; Chicago and Eastern Illinois RR; Pennsylvania RR; Illinois Central RR; Rock Island Comp.; New York, Chicago and St. Louis RR; Cayuga & Susquehanna RR; 13th & 15th Streets Passenger RW; Western Maryland RW; Gulf, Mobile and Ohio RR; Great Northern RW; Cincinnati, Washington and Baltimore RR; Baltimore & Ohio Southwestern RR; Fort Wayne, Cincinnati and Louisville RR; Missouri, Kansas and Texas RW; Delaware, Lackawanna & Western RR; Chicago and North Western RW. Alles unterschiedliche Shares. (E023)



Los 0790 Ausruf: 20 €
LOT – Versorger USA – 5 Stücke
 Newmark, Ohio, Water Works Comp., 1885; Laclede Gas Light Comp., 1889; Boston and Great Falls Electric Light and Power Comp., 1899; Springfield Gas Light Comp., 1925; Middlesex Electric Light Comp., 1883. (E005)



Los 0793 Ausruf: 70 €
LOT – Hotels – 12 Stücke
 Grand Hotel Beau-Rivage, Interlaken; Hotels Ile de France; S.A. Carlton; Royal Monceau Hotel Paris; Schlosshotel Heidelberg; Dsch Hotel und Verkehrs-AG; Les Hotels er Restaurants Français; L'Hotel Continental, Paris; Hotel Official de la Expocision, Barcelona; Soc. de l'Hotel George V; Hotel Continental AG, Wien. (E005)



Los 0788 Ausruf: 50 €
LOT – Minen USA – 8 Stücke
 Schuylkill Water Comp., 1889; Favorite Gold Mining Comp., 1899; New England and Clifton Copper Comp. Of Arizona, 1906; Mexican Mining Syndicate, 1883; Mouton Mining Comp., 1885; Massachusetts and New Mexico Cons.

Los 0791 Ausruf: 25 €
LOT – USA Bonds – 10 Stücke
 State Board of Education; Pennsylvania Electric; Washington Public Power Supply System; Washington Water Power; Pennsylvania RR; Southern California Edison; Power Authority of the State of New York; New York Bridge Authority etc. (E005)

Los 0794 Ausruf: 18 €
LOT – National Tea Co. – USA – 12 Papiere
 Unterschiedliche Papiere. (E023)



Los 0795 Ausruf: 10 €
LOT – Tabak – 6 Stücke
 Comp. des Tabacs et Plantations du Cameroun; Soc. Indochinoise des Tabacs, Cigares & Cigarettes J. Bastos; Union Financière Belge des Tabacs Tabacofina; Match and Tobacco Timber Supply Comp. (E005)



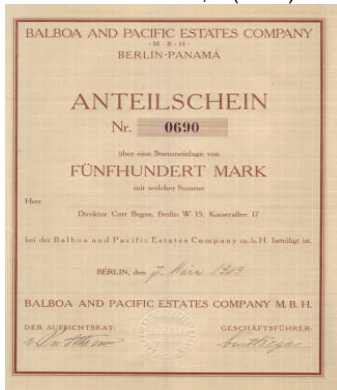
Los 0796 Ausruf: 30 €
LOT – Öl weltweit – 9 Stücke
 Deutsche Erdöl-AG; Nederlandsche Petroleum Maat. Anoto-Benzonaft; N.V. Koninklijke Nederlandsche Petroleum Maat., Texaco; Eastern Gas and Fuel Ass.; Trans Empire Oils; Imperial Oil; Socony Mobil Oil. (E005)



II. Bausteine, Anteilscheine

Los 0797 Ausruf: 40 €
Balbao and Pacific Estates Company mbH, Berlin, 7.3.1903, Anteilschein 500 M, # 690

Die Absichten der Ges., in Mittelamerika Plantagenwirtschaft zu betreiben, wurden durch den wenige Monate nach ihrer Gründung beginnenden Ersten Weltkrieg vereitelt. Ihre Namensgebung aber ist hochinteressant: Sie kommt von dem Eroberer Vasco Núñez de Balboa (1475-1519), der nach einem mörderischen Marsch durch das heutige Panama am 13.9.1513 als erster Europäer den Pazifik erreichte. Sein Erfolg in der Gunst des spanischen Königs war auch sein Verhängnis: Der örtliche Gouverneur, dem er zu einflussreich wurde, ließ ihn 1519 nach einem Schauprozess kurzerhand köpfen. Die nach ihm benannte Stadt Balboa am Übergang des Panama-Kanals in den Pazifik ist heute auch Hauptsitz der Panama-Kanalgesellschaft. Druckfrisch. Format: 23x29,5. (E047)



Los 0798 Ausruf: 40 €
Birkenwerder Actien-Gesellschaft für Baumaterial zu Berlin, 1. Juli 1904, Gewinnanteilschein über 150 Mark D.R.W., # 1952

Ausgestellt auf die Berliner Bank. Doppelblatt mit Kuponrest. Format: 24,3x34,1. Nicht entwertet. Erhaltung: VF. Das 1872 gegründete Unternehmen besaß zunächst drei Ziegeleien in Birkenwerder sowie die frühere Kalkbrennerei Oskar Krause. Die Gewinnanteilscheine wurden aus dem Reingewinn, welcher nach der ihnen zuerkannten Gewinn-Beteiligung verbleibt, mit mindestens 3% des gesammten ausgegebenen Betrages jährlich amortisiert. Gedruckt bei Ad. Haussmann, Berlin. (E030)



Los 0799 Ausruf: 40 €
Bohr-Gesellschaft „Berggeist“, Oberhausen, 14.2.1873; Anteilschein, # 359

Ausgestellt auf den Grubendirektor M. Marckhoff aus Essen. 1.000 Anteile wurde ausgegeben. Doppelblatt. Einfache, dennoch dekorative Umrandung. EF Format: 21x33. (E035)



Los 0800 Ausruf: 35 €
Deutsch-Italienische Quecksilber-Minen-Gesellschaft, München, 4.5.1900, Anteilschein, # 951

Verwaltungssitz war Bremen. Insgesamt 2.000 Anteilscheine. Dekorative Bordüre, Nicht entwertet, Knickfalte. Format: 25x33. (E035)



Los 0801 Ausruf: 25 €
Deutsche Reichsbank, Berlin, Anteilschein über 100 Reichsmark, Berlin, 30. September 1939. # 134231

Gedruckt bei der Reichsdruckerei und eingetragen für Deutsche Bank, Berlin. Kuponrest ab Nr. 7 bis 10 + Erneuerungsschein liegt bei. Mit Reichsadler und Hakenkreuz im Unterdruck. Erhaltung: VF+. (E030)



Los 0802 Ausruf: 35 €
Deutscher Offizierbund, ca. 1930, Anteilschein über 100 RM, # 5518

Ausgestellt auf Kapitänleutnant Rittergutbesitzer Guido Wolff. Mit Originalunterschriften des Bundespräsident und Schatzmeisters. Dekorativ mit Schild und Schwert. Nicht oft angeboten. Format: 15,9x20,4. Erhaltung: VF. (E030)



Los 0803 Ausruf: 10 €
Deutsches Reich LOT - 4 Anleihen 3,5%: 9.3.1888; 200 M, # E79652 (Kupons); 2.000 M, # B21601; 29.4.1905, 1.000 M, # C126171 (Kupons); 10.000 M, # F45233

Gleiche äußerst dekorative Gestaltung, teils Knickfalten. Formate: 22x30. (E035)



Los 0804 Ausruf: 20 €
Deutsches Sportkartell e.V., Cranzahl/Erzgeb., 1924, Baustein, 1/2 RM
 Baueiner Turn-Sporthalle und eines Sportplatzes im Bereich der Jugendherberge. Dekorativ. Rückseitige Abb. zweier erfolgreicher Sportler der Region. Format: 10,5x7. (E039)



Los 0805 Ausruf: 30 €
Erdölbohrergesellschaft Grosslafferde-Oberg, Sitz Oberg, 5. Februar 1927; 1/4000tel Anteilschein, # 3498

eingetragen auf die Gewerkschaft Robert II. Rückseite mit Übertragungsvermerk von 1929. Im Jahr 1929 wurde in Oberg die Bohrung Nummer 2 in Angriff genommen. Diese waren jedoch nicht erfolgreich. Gleichzeitig wurde es für die Gesellschaft immer schwieriger neue Anteilscheine zu verkaufen. 1931 geriet sie deshalb in eine schwierige Krise. Format: 24,9x33,5. Erhaltung: VF. (E030)



Los 0805 Ausruf: 40 €
Erdölgesellschaft „Annemarie“, Bielefeld, 1.6.1939; Anteilschein, # 1048
 Eingeteilt in 10.000 Anteile. Gegründet 1932; Geschäftsträgerin der Gesellschaft war die Gewerkschaft Walter Ritter. Äußerst dekorativ im Unterdruck: „Deutsches Eröl für deutsche Industrien“ mit Abb. eines Flugzeuges, eines Zeppelins, eines Frachtschiffes und einiger Fabriken mit Adler auf Weltkugel. Nicht entwertet, UNC. Format: 21x29. (E039)



Los 0806 Ausruf: 30 €
Frankfurter Gewerbekasse eGmbH., Frankfurt a.M., 1923

QUITTUNG über die Einzahlung auf einen fünften Geschäfts-Anteil mit 500 Mark. Frankfurt a.M. 5. Februar 1923. A.No. 21460 / G.-No. 1254. Obige Einzahlung wird erst mit der bei Gericht erfolgten Eintragung der Beteiligung auf den fünften Geschäfts-Anteil wirksam. Format: 19,9x28,2. Erhaltung: VF (Rückseite mit Tuschefleck). In einschlägiger Fachliteratur wurde dieser Quittungsbeleg bislang noch nicht katalogisiert. (E030)



Los 0807 Ausruf: 25 €
Fussball-Klub Pirmasens e.V., Anteil-Schein über 1000 Mark, # 803

Zur Erbauung einer Tribüne an der Zweibrücker Strasse, hierzu wurden dividendenberechtigte Anteilscheine, **die nur für Vereinsmitglieder ausgegeben worden sind**, in einer Gesamthöhe von 4.000.000 Mark gezeichnet. Zur Berechnung und Verteilung der Dividende wurden die Gesamt-Jahres-Reineinnahmen aus der Tribüne verwendet; es wurde eine eigene Tribünenkasse geführt. Die Berechnung und Ausschüttung der Dividende erfolgte halb- oder ganzjährig. Die Festsetzung der Tribünen-Eintrittspreise oblag dem Tribünausschuss. Format: 14,1x21. Erhaltung: VF. (E030)



Los 0809 Ausruf: 25 €
Fußballverein 1913 Rotenfels, 1. November 1925, Unverzinslicher Darlehenschein Nr. 0066 über 5 Mark
 Zum Bau eines Umkleide-Raumes. Rückzahlbar unverzinslich ab 1. Januar 1928. Gedruckt wurde dieser Darlehenschein beim Gaggenuer Anzeiger. Format: 16x12. Erhaltung: VF. (E030)



Los 0810 Ausruf: 25 €
Gefallenen-Denkmal in Thale am Harz, Baustein, um 1920
 Zweck war die Finanzierung eines Gefallenendenkmals, dessen Ansicht auf dem Baustein zu sehen ist. Rückseite PK-Einteilung. (E040)

dem Baustein zu sehen ist. Rückseite PK-Einteilung. (E040)



Los 0811 Ausruf: 45 €
Gesellschaft deutscher Republikaner, ca. 1850, Schuldschein 700 Gulden od. 400 Th., 5%

Anlehen zu Gunsten der deutschen Republik. In der Zeit der Freiheitsbewegung gegründet. Farbiges Logo „schwarz-rot-gold“. Ziele der Republikaner: Wohlstand, Bildung und Freiheit für alle. Die Schuldscheine dienten einer Vorfinanzierung. Die Rückzahlung sollte sofort nach der Republikgründung erfolgen. Äußerst dekorative Gestaltung. Papier gelilbt. Fehlstelle rechts oben, Knick rückseitig verstärkt. Format: 25,5x19,5. (E035)



Los 0812 Ausruf: 75 €
Getreideheber-Gesellschaft mbH., Hamburg, Anteilschein, 2. Kapitalerhöhung (1908) über 5.000 M, # 473

Sehr dekorativer (umgestellt auf 2500 GMK. gemäß Beschluss der Gesellschafter-Versammlung vom 15. Februar 1924, Stempelung) Originalsignatur des Geschäftsführers. Stempel über Ungültigkeit wegen Neuausgabe. Unterdruck mit Dampfer „Hamburg“ und Getreideheber A. Doppelblatt. Innseitig mit Überschreibungsvermerken bis 1979.. Format: 24,9x32. Erhaltung: VF. Die Gesellschaft betrieb Schiffheber für die Getreide-Umladung von See- und Binnenschiffe im Hamburger Hafen. (E030)



Los 0813 Ausruf: 320 €
Gewerbe-Bank Helmbrechts eGmbH
Helmbrechts, Geschäftsanteil-Schein,
01.06.1922, 500 Mark, # 5004

Der Geschäftsanteil-Schein ist ein einzigartiges Zeugnis der Inflation in den Jahren 1922 und 1923. Binnen einer Zeitspanne von ca. einem Jahr wurde der Nennwert auf das Tausendfache erhöht! Hübsche Umrandung. Papier leicht wellig. VF +. Format: 22x29. (E040)



Kleinformatig 15x23,5. Sehr dekorativ.
 Erhaltung: VF. (E030)



Los 0817 Ausruf: 30 €
Huttenlocher AG für Maschinen- und
Apparatebau, Berlin-Cöpenick,
24.8.1926, Anteilschein # 209 über
einen Aktienbetrag von 1 RM

Die Gesellschaft ist verpflichtet, die Inhaber der Anteilscheine aufzufordern, frühestens zum Ablauf des zweiten auf die Eintragung der erfolgten Umstellung folgenden Geschäftsjahres und spätestens zum Ablauf eines Jahres nach Beendigung des Geschäftsjahres die Anteilscheine zum Umtausch in Aktien einzureichen (§ 17 Abs. 5 der Verordnungsverordnung zur Verordnung über Goldbilanzen vom 28. März 1924.). Gedruckt in der Reichsdruckerei. Format: 15,1x21,2. Erhaltung: VF. Laut GET zuletzt 2003 öffentlich angeboten. (E030)



Los 0819 Ausruf: 60 €
Industrie-Gesellschaft für Steine und
Erden GmbH, Frankfurt a. M.,
16.8.1900/Magdeburg, 31.12.1903,
Anteilschein 5.000 M, # 132

Ausgestellt auf den Rittergutsbesitzer F. Wichert in Schöneberg bei Berlin. Zwei Übertragungsvermerke auf der Rückseite (durchscheinend). U.a. 1919 auf die Deutsche Teerbeton-Werke GmbH und 1920 auf die United Limmer & Vorwohle Rock Asphalte Comp. Ltd. in London. Knickefalte. Minimale Fehlstelle oben links. VF +. Format: 25,5x35,5. (E039)



Los 0814 Ausruf: 45 €
Harburger Reithallen-Gesellschaft e.V.,
Harburg-Wilhelmsburg, 1. März 1928,
Anteilschein, 50 RM, # 047

Ohne Entwertung. VF+. Format: 29x21,5. Die Gründung des Reitvereins erfolgte im Jahr 1925. Die Anteile dienen zur Finanzierung von Reithallen. Druck von G. Lütmann C. Hergeröders Nachfl. (E030)



Los 0820 Ausruf: 15 €
Kaninchenzüchterverein „Gut Zucht“,
Zwickau-Marienthal i. Sa., 5.5.1927,
Anteilschein 5 RM, # 211

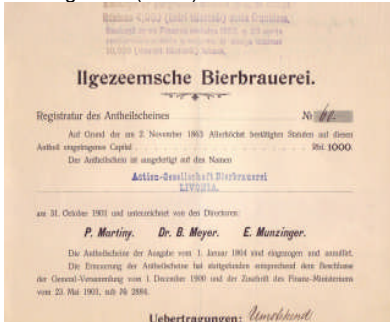
Ausgestellt auf Joh. Günnel, den Direktor der „Bierbrauerei Wernesgrün“. Bedingungen rückseitig. OU-Unterschriften: 1. Vorsitzender und Schatzmeister; Vereinsstempel. UNC. Format: 15x11,5. (E039)



Los 0818 Ausruf: 45 €
Ilgezeemsche Bierbrauerei /
Ильгецеемский пивоваренный
завод, Riga, 31.10.1901,
Anteilscheins # 60 über 1.000 Rubel

17,3 x 22,8 cm, schwarz, weiß, Knickfalte längs mit kleinem Einriss, Stempel, Text nur auf Deutsch, ausgestellt auf die Actien-Gesellschaft Bierbrauerei LIVONIA. Obwohl auf dem Anteilschein nur "Registratur des Antheilscheins" steht, handelt es sich bei dem Dokument um den Anteilschein selbst, wie umstehende Übertragungen bis zum Jahr 1922 belegen.

Beschreibung (Russisch): Рига, 31.10.1901, регистрация пая №60 на капитал 1.000 руб., 17,3 x 22,8, черно-белый, складка вдоль с небольшим разрывом, печати, на немецком языке, выдано на имя АО пивоваренного завода ЛИВОНИЯ. Erhaltung: EF-. (E030)



Los 0821 Ausruf: 15 €
Knabenschule Bismarckstr. 83,
Berlin, ca. 1960, Baustein 1 M. für
das Schulheim

Dekorativer Baustein sign. Kittler. Mehrfarbig, Format: 9,5x14,5. (E039)



Los 0815 Ausruf: 20 €
Henneburger Turngau, Hildburg-
hausen/Meiningen, März 1929
Anteilschein über 1 RM, # 1441

Kleinformatige. Notopfer zur Schuldentilgung. Deutsche Turnerschaft, XIII. Turnkreis (Thüringen). Format: 9,5x14,6. Selten. (E030)

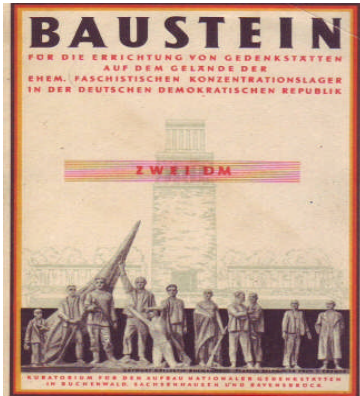


Los 0816 Ausruf: 55 €
Herzoglich Braunschweig-
Lüneburgisches Finanz-Collegium,
Anteilschein 20 Thaler = 35 Gulden.
Braunschweig, 1.3.1869, Serie 5816, #
33

Teil einer mit der Bank für Handel und Industrie zur Darmstadt abgeschlossenen Prämienanleihe von 10 Mio. Thalern, u.a. zur Finanzierung von Eisenbahnstrecken Die Anleihe wurde durch Auslosung zurückgezahlt. Eine der seinerzeit weltweit beliebtesten Anleihen dieser Art.

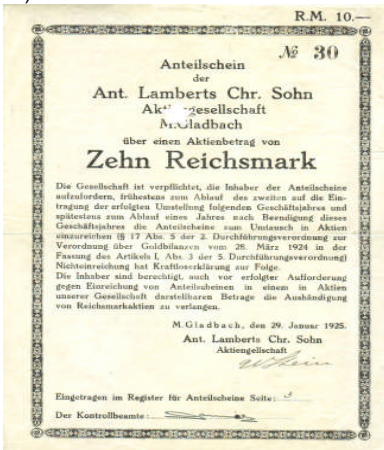
Los 0822 Ausruf: 15 €
Kuratorium für den Aufbau nationaler
Gedenkstätten in Buchenwald,
Sachsenhausen und Ravensbrück,
Baustein über 2 DM, ca. 1955. #
318984

(Nr. befindet sich auf der Rückseite). Eingerichtet zur "Errichtung von Gedenkstätten auf dem Gelände der ehemaligen faschistischen Konzentrationslager in der Deutschen Demokratischen Republik". Stilisierte Abb. des Denkmals und Abb. symbolischer Plastiken. Künstlerische Gestaltung nach einem Entwurf des "Kollektiv Buchenwald", die Plastiken wurden vom Bildhauer Prof. F. Cremer geschaffen. Kleinformat: 7,5x10,4cm. Erhaltung: VF. Selten und günstig ausgerufen. (E030)



Los 0823 Ausruf: 30 €
Lamberts Chr. Sohn AG, M.Gladbach, 29. Januar 1925, Anteilschein der AG über einen Aktienbetrag von 10 RM, # 30

Sternloch-Entwertung. Lt. GET zuletzt 1998 öffentlich angeboten. Format: 14,7x20,3. Erhaltung: VF. Die Spinnerei und Weberei "Ant. Lamberts Chr. Sohn" wandelte sich 1918 in eine AG um durch Übernahme der "Fabrik nietloser Gitterträger AG" in Düsseldorf, die anschließend wie oben umfirmierte und ihren Sitz nach Mönchengladbach verlegte. Börsennotiert im Freiverkehr Berlin und Köln. 1939 erloschen. (E030)



Los 0824 Ausruf: 30 €
Liederkrantz zu Hainichen „Flügelnd“, Anteilschein # 172 über 5 Mark

Nicht datiert, jedoch vor März 1885, da z.B. „Anteil # 283 mit Datum März 1885“ versehen wurde. Originalunterschrift des Cassirer. Format: 14,4x10,4. Sw-Druck mit Stempel des Liederkranzes. Erhaltung: VF (oberer rechter Blattrand etwas fleckig). Günstig ausgerufen. (E030)



Los 0825 Ausruf: 55 €
Osterburger Schwimm-Verein von 1922 e. V., Osterburg (Altmark), 1. März 1933. # 478, Anteilschein über 25 RM

Zum Bau eines Schwimmbades. Der Zinssatz dieses Darlehns wurde in der jährlich stattfindenden Generalversammlung festgelegt. Die Rückzahlung wurde durch Auslosung geregelt. Osterburg. Keine Entwertung. Format: 17,2x22,5. Erhaltung VF (Abheftlochung, etwas fleckig, kleinere Randverletzungen). Selten angeboten. (E030)



Los 0826 Ausruf: 25 €
Otavi Minen- und Eisenbahngesellschaft, Berlin, 12.9.1921, Anteilschein, LOT - 3 Stücke: 1 Anteil, # 15744; 5 Anteile, # 233071-75; 10 Anteile, # 489331-40

(Kleinewefers/Baral: Otavi01-03) Die Gesellschaft (OMEG) wurde 1900 mit Sitz in Berlin gegründet, um eine Eisenbahn zwischen Swakopmund und Tsumeb im damaligen Deutsch-Südwest-Afrika., dem heutigen Namibia, zu bauen. und das dort vorkommende Kupfererz abzubauen. Die Bahn erreichte Tsumeb im März 1906 nach 567 Kilometern und 110 Brücken. Die South West Africa Company errichtete 1907/1908 in nur neun Monaten Bauzeit zwischen Otavia und Grootfontein eine 91,3 km lange Zweigbahn. Deren Betrieb wurde auch von der OMEG geführt. Die Otavibahn wurde vom Fiskus des Schutzgebietes 1910 aufgekauft. Die OMEG führte den Betrieb aber als Pächterin weiter. Sie tat das unter der Bezeichnung *Deutsch-Südwestafrikanische Eisenbahn/Otavi-Eisenbahn* (DSWAE/OE). Das Netz war mit 672 km das größte in der 600 mm-Spur, das einheitlich betrieben wurde. 1947 wurde das im heutigen Namibia verbliebene Vermögen der OMEG vom Unionsverwalter für das feindliche Eigentum verkauft. Käufer war die Okiep Copper Company, die das Geschäft für die Tsumeb Corporation Ltd. tätigte. Die Gesellschaft besteht heute noch als *Otavi Mineralien GmbH* , ansässig in Neuss am Rhein. Sie betreibt global Handel mit mineralischen Rohstoffen. Die ehemalige Otavibahn ist – inzwischen auf Kapspur umgespurt – Bestandteil des Netzes der *TransNamib Holding Ltd.* (Konzernstruktur auf GmbH-

Basis), der staatlichen Eisenbahngesellschaft Namibias. Nicht entwertet. EF-/VF+. Format: 32,5x24. (E039)



Los 0827 Ausruf: 25 €
Paul Gerhardt-Stift, Wittenberg, 1921, Anteil-Schein über 100 Mark, # 331

Teil der im Gesamtbetrag von 50.000 Mark ausgegebenen Anleihe. Die Auslosung von je 100 Anteilscheinen fand jährlich am 15. Januar, erstmalig 1922 und sollte letztmalig am 15.1.1926 abgeschlossen sein. mit Originalunterschrift des Vorstandes des Paul Gerhardt-Stift zu Wittenberg. Auszug aus dem Internet-Portal der Stiftung: „Auf einer Feier zum 200. Todestag Paul Gerhards am 7. Juni 1876 in Gräfenhainichen wird beschlossen, Paul Gerhardt nicht ein Denkmal aus Stein oder Erz zu setzen, sondern ihm zu Ehren in seiner Heimat eine lebendige Arbeitsstätte praktischen Christentums und tätiger Nächstenliebe zu begründen. **Dieser Tag gilt als Gründungstag der Paul-Gerhardt-Stiftung.** Die Stifter, aus dem christlichen Bürgertum stammend, sehen aus christlicher Motivation die Notwendigkeit, die pflegerische und medizinische Versorgung der Bevölkerung zu sichern. Sie wissen sich verbunden mit einer Fülle diakonischer Initiativen in Deutschland, die mit der historischen Rede J.H. Wicherns am 22. September 1848 in der hiesigen Schlosskirche zu Wittenberg große Ausstrahlung und gemeinsame organisatorische Kraft gefunden hatten. Stifter sind die 15 Kirchenkreise in den Landkreisen Bitterfeld, Delitzsch, Wittenberg, Torgau, Schweinitz und Liebenwerda. Über 6 Jahre hindurch wird mittels Vorträgen und Spenden für einen gemeinsamen Baufonds gesammelt. Am 17. August 1882 erfolgt die Grundsteinlegung zum ersten Bau des Krankenhauses in der Wittenberger Poststraße (heute Fleischerstraße). Am 4. Oktober 1883 wird das Krankenhaus der Paul-Gerhardt-Stiftung feierlich eingeweiht – mit Platz für 30 Krankenbetten - als „Krankenhaus Paul-Gerhardt-Stift unterm Roten Kreuz“. Das Krankenhaus fühlt sich mit seinen diakonischen Wurzeln schon damals ausdrücklich den Idealen der Genfer Konvention verpflichtet. (erster Vorstand: Superintendent Georg Schleußner)“. Format: 22,5x14,5. Erhaltung: VF. Sehr selten und günstig ausgerufen. (E030)



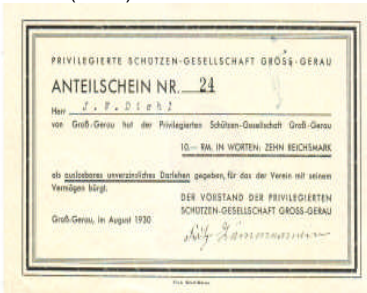
Los 0828 Ausruf: 35 €
Pfarrhaus Hechingen, Hechingen, Januar 1923, Anteilschein 1000 Mark, # 184

Die Anteilscheine wurden zur Tilgung der Pfarrhausschuld aufgelegt (Grund der Schulden sind nicht benannt worden, vielleicht für die Haushälterin??). Dekorativer Druck mit Abb. des Pfarrhauses mit dem Spruch „Einen fröhlichen Geber hat Gott lieb! Format: 9,5x21. Erhaltung: VF+. Die Pfarrkirche von Hechingen, am Fuß von Berg und Burg Hohenzollern gelegen, wurde im Zeitraum 1780-83 erbaut. (E030)



Los 0829 Ausruf: 40 €
Privilegierte Schützen-Gesellschaft Groß-Gerau, 1930, Anteilschein Nr. 24 über 10 RM

Als auslosbares unverzinsliches Darlehen von einem Herrn aus Groß-Gerau. Originalunterschrift des Vorstandes **Fritz Zimmermann** der Privilegierten Schützen-Gesellschaft Groß-Gerau, im August 1930. Einfache Gestaltung. Rückseite mit Original-Stempel der Gesellschaft als eingetragener Verein. Format: 12x19,8. Erhaltung: VF+. Selten angeboten. (E030)



Los 0830 Ausruf: 15 €
R.C. Sport e.V., Leipzig, 6.10.1941, Gutschein über 10 RM, # 1341

Nicht übertragbarer, unverzinslich auslosbarer Betrag. Tradition und Zukunft bestimmen das Leitbild des TC R.C. Sport e.V. Leipzig. Der 1895 gegründete und zentrale Tennisverein der Stadt verfügt über neun Sandplätze mitten im Herzen Leipzigs, drei davon Anfang 2010 neu gebaut. In unmittelbarer Nachbarschaft der Sportwissenschaftlichen Fakultät der Universität Leipzig und des Kanu-Clubs widmen sich im Am Elsterwehr 2 (Ecke Mainzer Straße) mehr als 270 Mitglieder dem nach wie vor populären Sport mit Racket und Filzball.“ (Auszug aus der vereinseigenen Homepage). Format: 12,5x11,9. Relativ schmuckloser Gutschein, der jedoch selten angeboten wird. Erhaltung: VF. (E030)



Los 0831 Ausruf: 30 €
Reichsinnungsverband des Mechaniker-Handwerks, Berlin 1937 BAUSTEIN

Zum Haus der Deutschen Mechaniker. **Walter Lackn.** (Name aus Datenschutzgründen nicht vollständig!), Karlsruhe spendete 5 RM und trug dazu bei, dem Mechaniker-Handwerk ein eigenes Haus zu schaffen. Dank und Anerkennung für die Opferbereitschaft zum Wohle unseres Berufsstandes. Reichsverband des Mechaniker-Handwerks, Berlin 1937. Originalunterschriften des Reichsinnungsmeisters und des Hauptgeschäftsführers. Format: 20,9x14,9. Erhaltung: VF (Rückseite etwas fleckig). Sehr selten angeboten und günstig ausgerufen. (E030)



Los 0832 Ausruf: 35 €
Reit- und Fahrverein Magdeburg, 1. August 1936. Anteilschein, # 451

Zum Neubau der Reitanlage im Herrenkruggelände. Originalunterschrift des stellvertretenden Vorsitzenden/Geschäftsführers. Format: 14x21,3. Erhaltung: VF+. Gedruckt auf Kartonpapier. Der RFV existiert auch heute noch und ist der Mitgliedstärkste Reitverein in der Region, der amtierende Vorstand wurde erst im März 2011 neu gewählt. „Unser Verein befindet sich in Sichtweite der Magdeburger Rennbahn und des Herrenkrug-Hotels. Mit Stand vom Dezember 2010 hat unser Verein 212 Mitglieder - im Alter von 1 bis 81 Jahren. Davon 111 Kinder und Jugendliche (unter 18 Jahren) und 101 Erwachsene“ (Auszug aus der vereinseigenen Homepage). (E030)



Los 0833 Ausruf: 40 €
Schützengesellschaft Zorge/Harz 1929, Unverzinsliches Baudarlehn, # 38

Zum Erweiterungsbau des Schützenhauses der Zorger Schützengesellschaft über 10 Mark. Tilgung in jährlichen Raten, frühestens am Schluss des Rechnungsjahres 1929 beginnend. Originalunterschriften vom Vorsitzenden und Kassierer. Gedruckt bei Gustav Krause, Ellrich. Die Gesellschaft wurde 1831 gegründet und ist heute noch

existent. Kleinformat: 11,3x14,7. Erhaltung: VF+. Selten angeboten und sicherlich ein hochinteressanter Zeitbeleg für Sammler von Schützengesellschaften. (E030)



Los 0834 Ausruf: 40 €
Schützenverein EINBECK 1862 e.V., Einbeck, den 1. Dezember 1924, 4% Anteilschein # 75

Zur Beschaffung der Kosten für den Neubau eines Schützenhauses des Schützen-Vereins Einbeck e.V. über den vereinsseitig festgesetzten Betrag von 50 Mark.. Dekorativ mit stilisiertem Schützen dahinter Schießscheibe mit floraler Umrandung. Format: 14,4x22,5. Erhaltung: VF. (E030)



Los 0835 Ausruf: 15 €
Sodawasser-Fabriken der Wiener Gastwirte, Wien, 1.1.1922, Anteilschein 100 Kronen, 4. Emission, # 5261

Linke Seite perforiert. Format. 31x27. (E047)



Los 0836 Ausruf: 20 €
Spar- und Baugenossenschaft Coswig und Umgebung eGmbH, Coswig i. Sa., 1. 11. 1921, Anteilschein # 820 über 200 Mark

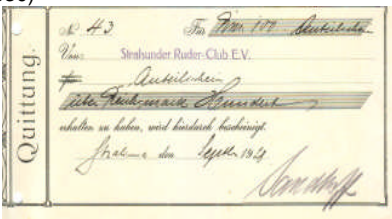
Originalunterschriften des Vorstandes. Die Spar- und Baugenossenschaft Coswig und Umg. eGmbH gab Anteilscheine heraus, die von Privatleuten oder Firmen erworben wurden. Format: 19,4x23,1. Erhaltung: VF. (E030)



Los 0837 Ausruf: 45 €
Stadttheater Hildesheim, Hildesheim, Baustein, um 1950, 2 DM
 Die durch den Bausteinverkauf vereinnahmten Mittel wurden für den Wiederaufbau des im Zweiten Weltkrieg zerstörten Stadttheaters eingesetzt. Format: 13x8,5. (E040)



Los 0838 Ausruf: 35 €
Stralsunder Ruder-Club e.V., Sept. 1928, Anteilschein 100 RM, No. 43
 Kleinformatiger Quittungs-Vordruck (handschriftlich ausgefüllt). Zarte Jugendstil-Umrandung. Format: 11,2x22,1. Erhaltung: VF (Abheftlochung linker Dokumentenrand). Selten. (E030)



Los 0839 Ausruf: 45 €
Tetschner Lagerhaus Gesellschaft eGmbH., Tetschen, 20. März 1945, Anteilschein mit Stück 60 Anteilen im Nennwerte von RM 6000, #335
 Doppelblatt, im Innenteil Bleistift-Eintragung über Gewinn-Ausschüttung vom 14.3.45 (Geschäftsjahr 1945) 8% = 480 RM. Postscheck Konto in Prag und Hamburg. Dekorative Abb. des Lagerhaus-Komplexes. Keine Entwertung. Format: 15x21,2. Erhaltung VF+. Dieser Nennwert ist nicht im GET und Suppes katalogisiert. (E030)

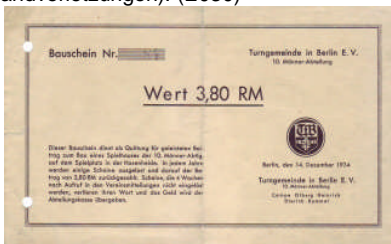


Los 0840 Ausruf: 35 €
Turnerschaft Mettmann, Baustein # 176865 über 1 Goldmark
 Sehr dekorativ, zum Bau eines Vereinsheimes. „Mettmann's deutsche Turnerschaft braucht ein Heim, wo Mut und Kraft für das Deutschtum wird gepflegt. Doch zum Bauen braucht man Stein' drum, wer gibt ein Scherlein klein. Turnerdank im Herzen trägt“. Dieser Baustein ist nicht datiert, jedoch auf der Rückseite befinden sich handschriftliche Anmerkungen und wohl eine Datumsangabe mit 15.3. Auszug aus Wikipedia: „Der Ausdruck „Goldmark“ entstand erst nach 1914 zur Unterscheidung gegenüber der durch Inflation entwerteten

Papiermark und war namentlich ab 1923 auf Notgeldscheinen mit US-Dollar-Bezug sowie später im amtlichen Sprachgebrauch der Weimarer Republik gebräuchlich. Bis heute ist der Begriff besonders bei Grundstücks- und Vermögensangelegenheiten üblich, die zeitliche Bezüge vor dem Datum 4. August 1914 haben.“). Format: 12x15,2. Kleinformat. Erhaltung: VF. Sehr selten angeboten. (E030)



Los 0841 Ausruf: 20 €
Turgemeinde in Berlin e.V. 10. Männer-Abteilung, 14. Dezember 1934, Bauschein, # 84 über 3,80 RM
 Dieser BAUSCHEIN dient als Quittung für geleisteten Beitrag zum Bau eines Spielhauses der 10. Männer-Abt. auf dem Sportplatz in der Hasenheide. Die Bauscheine wurden jährlich ausgelost. Format: 12,4x20,1. Erhaltung: VF (Abheftlochung, Knickfalten, kleine Randverletzungen). (E030)



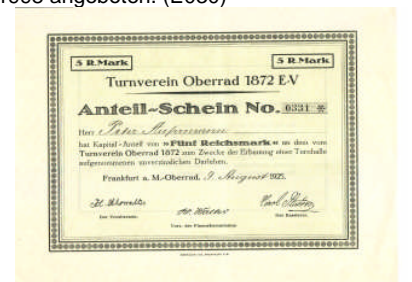
Los 0842 Ausruf: 30 €
Turnverein Bad Tölz e.V., Bad Tölz, "Gutschein", ca. 1920, 50 Pfennig
 Bei dem „Gutschein“ handelt es sich um eine Art Anteilschein bzw. Baustein. Zweck der Ausgabe der Scheine war der Erwerb eines Spielplatzes durch den Verein. Format: 11x5,5. (E040)



Los 0843 Ausruf: 30 €
Turn-Verein Limburg a. Lahn e.V., 1. Oktober 1909, Anteilschein No. 0113 über 10 Mark
 Mit Originalunterschriften des Vorstandes. Das Darlehn wurde vom 1.1.1910 mit 3% verzinst und auf dem Weg der Auslösung getilgt. Die Tilgung erfolgte bis längstens zum 31.12.1929. Ein Besitzwechsel des Anteilscheines musste dem Vorstand angezeigt werden. Format: 16,2x21,2. Erhaltung: EF-. Gedruckt wurden die Anteilscheine bei Adolph Sternberg, Limburg (Lahn). (E030)



Los 0844 Ausruf: 45 €
Turnverein Oberrad 1872 e.V., Frankfurt a.M.-Oberrad, 9. August 1925, unverzinslicher Anteilschein über 5 RM, # 0331
 Zum Zwecke der Erbauung einer Turnhalle. Die Anteilscheine sollten 1 Jahr nach Fertigstellung der Turnhalle zurückgezahlt werden, wobei die Auslosung jeweils im Januar stattfand. Keine Entwertung. Format: 17,5x22,7. Erhaltung VF+. Laut GET zuletzt 1998 angeboten. (E030)



Los 0845 Ausruf: 25 €
Turn-Vereinigung KIRN, 20. November 1929, zinsloser Anteilschein # 1326 über 5 RM
 Ausgegeben zum Bau einer Badeanstalt auf Kyrau. Kirn,. Format: 15,2x10,4. Erhaltung: VF (Abheftlochung, leicht fleckig). Nicht so oft angeboten. (E030)



Los 0846 Ausruf: 25 €
Verein für Bewegungsspiele, Allstedt, 4. Mai 1922, Anteil-Schein über 50 M, # 20
 Ausgestellt auf die Gemeinde Allstedt, zur Herstellung eines Sportplatzes. Die Rückzahlung sollte innerhalb von 3 Jahren erfolgen. Originalunterschrift d. Vorsitzenden.. Der SV Allstedt spielt heute noch in der Amateur-Fußball-Liga. Ohne Entwertung. Format: 14,1x22,6. (E030)



Los 0847 Ausruf: 20 €
Verein für Naturheilkunde zu Leisnig und Umgebung Leisnig, 1. Oktober 1925, BAUSTEIN zu ½ RM

Leinformartige, zum Bau eines Luftbades mit Unterkunftshalle usw. Der Verein wurde 1885 gegründet. Abb. einer weibl. Allegorie mit Ehrenkranz, davor weitere Allegorie mit Krug, in stilisiertem harmonischem Landschaftsbild. Format: 11,9x6,9. Erhaltung: EF. (E030)



Los 0851 Ausruf: 30 €
Volks-Bau- und Spar-Verein eGmbH, Frankfurt a.M., 14. Juni 1922, Anteilsschein über 200 M, # 6920
 Format: 12,9x17,9. Erhaltung: VF. (E030)



Lehr-/Meisterbriefe, Urkunden, Zeugnisse:

Los 0848 Ausruf: 25 €
Verein für Turn- und Bewegungsspiele Leipzig e.V., Leipzig-Kleinzschocher, 1. Januar 1922, 4% Anteil-Schein über 500 M, # 36

Nicht übertragbarer zur Beschaffung einer Platzanlage. Format: 14,6x21,9. Erhaltung: VF+. Laut GET zuletzt 2003 öffentlich angeboten. (E030)



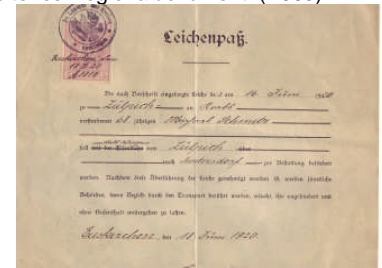
Los 0852 Ausruf: 30 €
Wachauer Modellflugclub, Leiben (Österreich), Baustein, um 1960, 10 Schilling

Auf dem Baustein ist ein Flugzeug der US Navy abgebildet. Format: 7,5x10,5. (E040)



Los 0855 Ausruf: 20 €
Euskirchen (5350), 1920: Leichenpass mit Gebührenmarke

Original Vordruck Nr.25 (Muster A.) mit handschriftlichen Ergänzungen eines Kreissekretärs (Originalunterschrift! und verwischem Dienst-Stempel) für die „nach Vorschrift eingesargte Leiche“ eines am 16. Juni 1920 an Krebs verstorbenen Mannes zur Bestattungsüberführung von Zulpich nach Juntersdorf. .."Nachdem diese Überführung der Leiche genehmigt worden ist, werden sämtliche Behörden, deren Bezirke durch den Transport berührt werden, ersucht, ihn ungehindert und ohne Aufenthalt weitergehen zu lassen." Euskirchen, den 18. Juni 1920. Mit abgestempelter und amtlich vermerkter Gebührenmarke (Pr. Landrat des Kreises Euskirchen) über 5 Mark. Format: 21x32,8 cm. Knickfalten, gering fleckig. Sehr seltenes Regionaldokument. (E003)



Los 0849 Ausruf: 25 €
Verein Seglerheim am Müggelsee e.V., Berlin-Cöpenick, 4. Februar 1925, Baustein über 3 Mark, # 0084

Zum Besten des Baufonds für die Errichtung eines eigenen Klubheims am Müggelsee. Ohne Entwertung. Abb. Wimpel des Seglervereins. Format: 14,2x9,7. Erhaltung: VF. (E030)



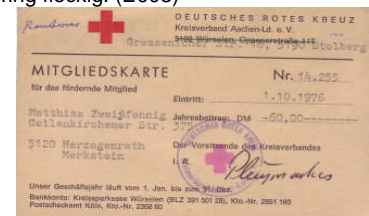
Los 0853 Ausruf: 35 €
Wassersport-Vereinigung Cassel e.V., 1.4.1923, Anleihe-Schein, # 21 über 5.000 M

Baufonds Reihe A (Auflage 1.000 Stück), zuzüglich einer jährlichen Rückvergütung von 15%. Originalunterschriften des Vorstandes (1. Vorsitzender, 1. Schriftführer und 1. Kassierer). Format: 16,6x21,3. VF. (E030)



Los 0856 Ausruf: 10 €
Aachen-Ld. E.V., 1976: DRK-Mitgliedskarte

Original Mitgliedskarte Nr. 14.255 für das fördernde Mitglied Matthias Zweipfennig aus 5120 Herzogenrath Merkstein des Deutschen Roten Kreuzes Kreisverband Aachen-Ld. e.V (Geschäftsstelle war zuerst in 5102 Würselen, dann maschinenschriftlich geändert auf 5190 Stolberg) über den Jahresbeitrag von 60,00 DM quittiert. Mit Stempel des Kreisverbandes und Originalunterschrift i.A. des Vorsitzenden des Kreisverbandes. Das Mitglied war am 1.10.1976 dem Kreisverband als förderndes Mitglied beigetreten. Format: 9x13,6. Hs. Vermerk „Rentner“. Ränder leicht bestoßen, gering fleckig. (E003)



Los 0850 Ausruf: 50 €
Vereinigte Turnerschaft Grünbach i.V., Grünbach, Anteilsschein, ohne Datum, ca. 1929, 25 RM, # 909

Mit der Ausgabe von Anteilsscheinen wurde der Turnhallenbau des Vereines finanziert (Turnhallenbauanleihe). Teilblankette mit Vereinsstempel. Format: 18,5x11. (E040)

Kunst:

Los 0854 Ausruf: 30 €
Kunst im Dritten Reich – Ausgaben 1-3 des Jahrgangs 1939

Die Fachzeitschrift mit dem entsprechenden Zeitgeist. Beiträge aus Kunst und Architektur. Gute Erhaltung. Format: 28x36. (E021)

Los 0857 Ausruf: 20 €
Bonn, 1948: Jahresfischereischein mit Bild und Erlaubnisschein zum Fischfang

Original Dokumente: 1. *Erlaubnisschein zum Fischfang* Nr. 424, ausgestellt und beglaubigt durch das Stättliche Forstamt Kottenforst Bonn für das Fischen im Rheinstrom Bezirk I mit einer Angelrute und höchstens zwei Angelhaken (Fischen mit dem Spinner ist verboten), wobei beim Fischen keine Fahrzeuge verwendet werden dürften. Bonn, den 1.4.1948. Der Erlaubnisschein wurde für den Zeitraum 1.4.1948 bis 31.3.1949 ausgestellt und durch den Forstmeister mit Unterschrift beglaubigt. Auf der Rückseite dieses Dokumentes befinden sich Auszug aus dem Gesetz über den Fischereischein vom 10.4.1939 und entsprechende Durchführungsverordnung. Stempel des *Spielwarenhaus Friedrich Angermann (?) aus der Poststrass1 15 in Bonn*. Format: 15,2x21. Randverletzungen. Dazu: 2. *JAHRESFISCHERSCHEIN, für deutsche Staatsangehörige*. Für die gleiche männliche Person wie das schon vorher beschriebene Dokument. Nr. 1065 gültig für das ganze Reichsgebiet im Jahr 1948, mit Bild des Jahresfischereischein-Inhabers. Ausgestellt in Bonn 30. März 1948. Undeutlicher Stempel des Landkreises Bonn. Das Passbild wurde auf den Schein aufgeheftet (Rostspuren an den Heftklammern). Der Mann wohnte in *Bad Godesberg*. Format: 8x12,3. Gebrauchsspuren, da der Schein wohl auch benutzt worden ist. Bitte beachten: Sie bieten auf beide (seltene) Zeitdokumente. (E003)



Los 0858 Ausruf: 15 €
Neuwied, 1937: Personal-Ausweis mit Bild

Original Personal-Ausweis, ausgestellt vom Amtsbürgermeister-Amt als Ortspolizeibehörde, mit Amtssiegel des Amtes *Heddersdorf* (Reichsadler u. Hakenkreuz), für einen männlichen Bewohner (mit Bild des Mannes in einem Anzug ((Uniformjacke eines Schützenvereines??)), aufgeheftet. Rückseite dieses Zeitdokumentes mit Gebührenmarke, abgestempelt 50 Pfg. mit NS-Symbolik) und hs. ADRESSVERMERK „Stab Nachr. Zug 1. B.70 Niederlahnstein. Format: 10,4x14,7. Ausweisblatt mit Randverletzungen. (E003)



Los 0859 Ausruf: 10 €
Elberfeld, 1914: Rheinisch-Westfälische Berufsgenossenschaft

Original AUSWEIS gemäß § 65 der Satzung für einen Grabsteinfräser (?) aus DÜREN. Ausgestellt in ELBERFELD, 23. April 1914. Unterschrift des Genossenschaftsvorstandes. Klappkarte mit altersbedingten Gebrauchsspuren, fleckig. Format: 11,5x13,8. Innseitig Satzungs-Auszug. (E003)



Los 0860 Ausruf: 10 €
Bonn, 1950: Notgemeinschaft ehem. Berufssoldaten, berufsmäßiger Wehrmachtbeamter und ihrer Hinterbliebenen

Original Mitgliedskarte Nr. 41293 für einen Mann in BONN der *Notgemeinschaft ehem. Berufssoldaten, berufsmäßiger Wehrmachtbeamter und ihrer Hinterbliebenen* für das Land Nordrhein-Westfalen e.V. Ausgestellt 25.5.50. Originalunterschrift des Kreisobmannes der Ortsgruppe Bonn. Rückseite als Beitragsquittungskarte für die Jahre 1950-1952 (Marken vollständig eingeklebt). Klappkarte. Format: 10,6x14,9. Dokument mit kleinen Randeinrissen, jedoch Text nicht betreffend. (E003)



Los 0861 Ausruf: 10 €
Düren, 1955: Reisepass mit Bild u. Stempelungen

Original Reisepass der Bundesrepublik Deutschland, ausgestellt Am 20. Sep. 1955 in DÜREN für eine Landw. Oberlehrerin (Geburtsort Neuss) und in Langerwehe wohnhaft. Kpl. Reisedokument, die Seiten ungültig gestempelt, wobei der Reisepass 1965 nochmals durch das *Amt Langerwehe (Amtssiegel)* verlängert wurde. Visa-Stempel aus dem Zeitraum 1956 bis 1958 u.a. *Venezia, Chiasso, Schweiz, Griechenland, Kerkraide, Karasjok, Hålsingborg*. Uns allen noch bekanntes grünes Exemplar. Gebrauchsspuren, bitte ansehen. (E003)



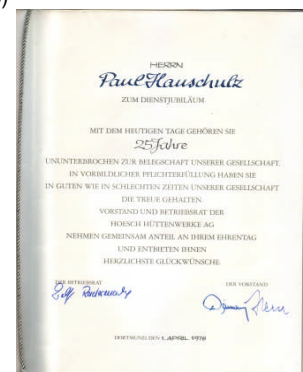
Los 0862 Ausruf: 10 €
Aachen, 1955: Handwerkskarte Steinmetz- u. Steinbildhauer aus DÜREN

Original Handwerkskarte der Handwerkskammer f.d. Reg.-Bezirk Aachen mit Bild des Inhabers u. eigenh. Unterschrift. Aachen, den 5. November 1955. Der Inhaber wohnte in Düren und hatte die Berechtigung den Meistertitel zu tragen und Lehrlinge im Steinmetz- und Steinbildhauer-Handwerk auszubilden. Ausgestellt durch die Handwerkskammer für den Reg.-Bez. Aachen. Kunstledereinband. Etwas fleckig und berieben. (E003)



Los 0863 Ausruf: 25 €
Hoesch Hüttenwerke AG; Dortmund Ehrenurkunde 1978

Für 25jährige Mitarbeit mit OU des Vorstandes und des Betriebsrats. Abbildung Hüttenwerk. Schmuckband, Prägeumschlag und Schutzumschlag. Format: 21x29,5. (E003)



Los 0864 Ausruf: 65 €
Deutscher Guttempler - Orden (I.O.G.T.), Düsseldorf 1929, Einweihungsurkunde

Das Mitglied *Brüssel* ist in den Grad der Barmherzigkeit der Distriktloge XIII als Mitglied 690 eingeweiht worden. OU des Distriktempfers und des Distriktssekretärs. Äußerst dekorativ. Knickfalte. Format: 36x28,5. (E003)



Los 0865 Ausruf: 11 €
Magdeburg, 1934: Mitgliedskarte Reichsverband des nationalen Viehhandels Deutschland e.V.
Für Otto Hartung aus Rossow Kr. Prenzlau. Foto mit zwei Stempeln rückseitig. Format: 13x9. (E003)



Los 0869 Ausruf: 14 €
Mark Brandenburg: Deutsches Frauenwerk Abt. Mütterdienst, 1940
Bescheinigung über die Teilnahme an einem Mütterschulungskurs. Dekorativ, mit Stempel des Frauenwerks. Format: 21x15. (E003)



Los 0872 Ausruf: 25 €
Frankfurter Turnverein 1860: 2 Urkunden

1. Urkunde-Ehrenbrief für Vereinsdienste, 1951; 2. Ehren-Urkunde für 60jährige Mitgliedschaft, 1958. Beide in sehr gutem Zustand. Formate: ca. 24x32. (E004)

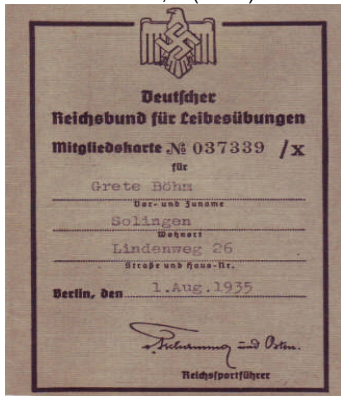


Los 0873 Ausruf: 12 €
Dortmund, 1927: Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft

Verleihung einer bronzenen Münze für Rohmilch der Molkerei Issum anlässlich der 33. Wanderausstellung in Dortmund. Sehr dekorativ mit Bordüre aus landwirtschaftlichen Produkten und sechs Vignetten. Auf Karton gezogen. Format: 33,5x29. (E004)



Los 0866 Ausruf: 10 €
Berlin/Solingen, 1935: Deutscher Reichsbund für Leibesübungen - Mitgliedskarte
Frau Grete Böhm war Mitglied des „Turnvereins Jahn e.V.“ Mit Wertmarke 1935/36 und Lichtbild. Format: 9x12,5. (E003)

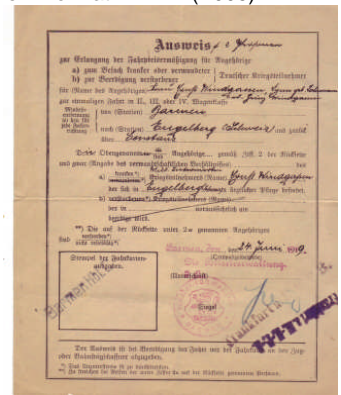


Los 0870 Ausruf: 13 €
Eschweiler/Stolberg, 1940: Quittungskarte der Landesversicherungsanstalt Rheinprovinz
Zahlreiche - auch großformatige - Versicherungsmarken. Mit Nachzahlungsvermerk 1.5.1945-30.4.1946. Format: 21x15. (E003)



Los 0874 Ausruf: 10 €
Ausweis zur Erlangung einer Fahrpreismäßigung, Barmen 1919

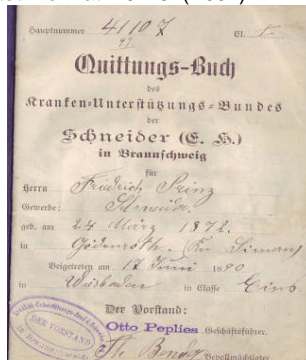
Für eine Fahrt von Barmen in die Schweiz und zurück. Siegel der Polizei-Verwaltung in Barmen. Format: 17x21. (E006)



Los 0867 Ausruf: 20 €
Lendersdorf, 1955: Dienstausweis Verband der Heimkehrer
Mit Lichtbild und zwei Stempeln des Verbandes. Format: 8,5x12. (E003)



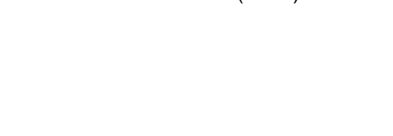
Los 0871 Ausruf: 12 €
Quittungsbuch des Kranken-Unterstützungs-Bundes der Schneider, Braunschweig 1890
Ausgestellt, mit Stempel des Vorstandes und vielen eingeklebten Marken. Mit weiteren Eintragungen bis 1892. Schutzcover, geheftet. Format: 10x15. (E004)

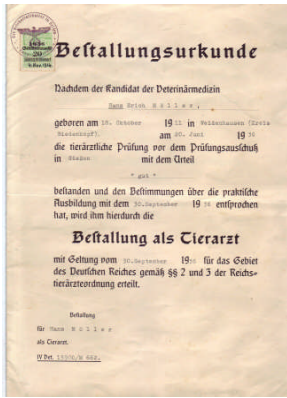


Los 0875 Ausruf: 12 €
Bestellungsurkunde für einen Tierarzt, Berlin 1936

Doppelblatt mit großem NS-Prägesiegel (Durchmesser 8 cm). Gebührenmarke mit Stempel. Format: 21x29,5. (E006)

Los 0868 Ausruf: 10 €
Schutzpocken - Impfungsschein, Erding 1874
Unterschrift und Stempel des Bezirksarztes. Knickfalten. Format: 19x17. (E003)





Los 0876 Ausruf: 18 €
Ehrenurkunde des Deutschen Sängerbundes Gau II „Nassau“, 19.9.1936

Für 30 Jahre Vorstandsarbeit. Wiesbaden-Biberich. Dekoratives Doppelblatt in kartonierter Schutzhülle mit Band. Format: 17x26. (E009)



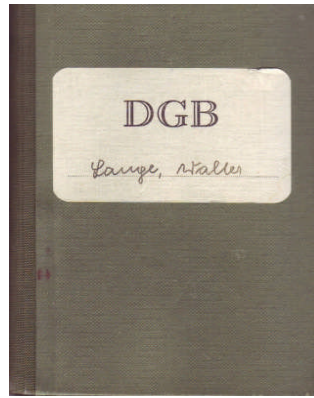
Los 0877 Ausruf: 20 €
Abschlussurkunde der Universität Heidelberg in lateinischer Sprache, 17.10.1885

Für den Kölner Studenten Gregorius Löhr. OU Prorektor Chr. Baehr und Trockensiegel. Dieses leicht verfärbt. Knickfalten. Kleine Fehlstelle mit Japanpapier fixiert. Format: 44,5x54. (E011)



Los 0878 Ausruf: 10 €
Mitgliedsbuch D G B, Göttingen

Original Mitgliedsbuch Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr (D G B). Buchnummer IV/27179, ausgestellt durch die Kreisverwaltung in Göttingen für ein männl. Mitglied. Eingeklebt sind Beitragsmarken ab Oktober 1951 bis November 1970. Insgesamt 39 Seiten. Format: 10,8x15,2. Einband etwas fleckig. (E015)



Los 0879 Ausruf: 15 €
Ehrenurkunde Solingen 1949

Für 25jährige Treue des Ernst de Haas bei der Firma Albrecht Kron in Leichlingen. Dekorativ mit NRW-Prägesiegel. Entwurf W. Schwickerath; Druck: Friedrich Metzger, beide Solingen. Format: 29,5x37. (E019)



Los 0880 Ausruf: 10 €
Deutscher Alpenverein – Ehefrauen-Ausweis, 1944

Mit Lichtbild und Wertmarke. Stempel vom Zweigverein Nordwestsachsen und zwei Stempeln. Format: 6x10. (E021)



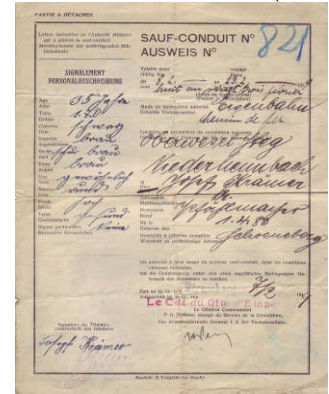
Los 0881 Ausruf: 11 €
Mitgliedsausweis Deutscher Musiker-Verein, 1948

Abteilung des Deutschen Gewerkschaftsbunds Groß-Berlin. Mit Lichtbild. Format: 10,5x14,5. (E021)



Los 0882 Ausruf: 20 €
Sonder-Militärführerschein für Lokomotiven, Oberwesel-Niederheimbach, 1919; # 821

Ausgestellt in Stromberg mit einer Gültigkeit von 2 Wochen. Format: 21x15,5. (E021)



Los 0883 Ausruf: 20 €
1. Nienburger Schwimmclub v. 1912 e.V. – 3 Urkunden 1932/33

Ausgestellt auf Fritz Flace für Brustschwimmen, Stromschwimmen und Springen bei diversen Schwimmfesten. Dekorativ mit gleichem Motiv. Format: 25x29,5. (E021)



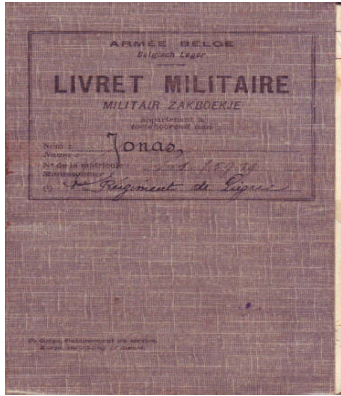
Los 0884 Ausruf: 15 €
Sparbuch der Sparkasse Köln, Chlodwigplatz, Wesseling 1938-48

Mit speziellem Freigabeschein der Kreis Sparkasse Wesseling vom 28.7.1948. Format: 12,5x18,5. (E022)

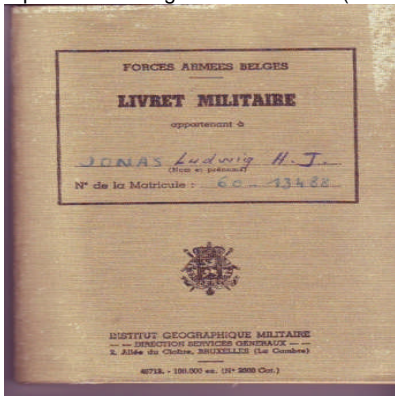


Los 0885 Ausruf: 13 €
Belgische Militärausweis, 1928

Für Guillaume-Joseph Jonas aus Walhorn. Mit zahlreichen Veränderungsanzeigen und Stempel u.a. aus Eupen. Format: 10,5x17. (E024)



Los 0886 Ausruf: 11 €
Belgischer Militärausweis, 1961
Für Ludwig Hubert Jonas aus Lontzen. Mehrere Stempel u.a. der belgischen Luftwaffe. (E024)



Los 0887 Ausruf: 14 €
München 1942: Gebührenfreier Jahresjagdschein
Mit Lichtbild und Stempeln für den Forstmeister Dr. Ferst. Innen mehrere Gebührenmarken, u.a. für polizeiliche Bestätigungen. Eichenlaubbordüre, Hakenkreuze. Format: 15x10. (E032)



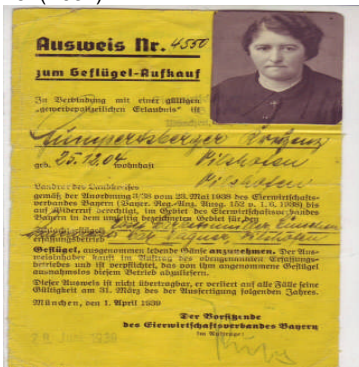
Los 0888 Ausruf: 10 €
Göppingen, 1950: Flüchtlings-Ausweis
Mehrseitig, mit Stempel der Behörde. Format: 10,5x14,5. (E032)



Los 0889 Ausruf: 11 €
Schlebusch, 1924/25: Zweipersonalausweise
Jeweils mit Lichtbild und zwei Behördenstempel. Formate: 7,5x10,5. (E032)



Los 0890 Ausruf: 12 €
Vilshofen/München, 1939: Ausweis zum Geflügel-Ankauf
Mit Lichtbild. Im Auftrag des Eierwirtschaftsverbands Bayerns. Format: 10x15. (E032)



Los 0891 Ausruf: 11 €
Geiselhöring, 1945: Fahrradausweis
Frank Theres wird als Besitzer eines Fahrrades der Marke „Wanderer“ ausgewiesen. Auch in englischer Sprache. Format: 10x15. (E032)



Los 0892 Ausruf: 12 €
Starnberg, 1937: Reichsluftschutzbund Landesgruppe VII - Mitgliedskarte
Stempel des Verbandes. Format: 14,5x10,5. (E032)



Los 0893 Ausruf: 13 €
München, 1937: Staatl. Akademie der Tonkunst - Aufnahmekarte
Mit Lichtbild; diverse Stempel und Semestermarke. Gefaltet. Format: 14x17. (E032)



Los 0894 Ausruf: 12 €
Bamberg, 1929: Mich. Weyermann, Farbmalz- und Caramelmalzfabrik
Dekorative Danksagungskarte anlässlich des 50jährigen Geschäftsjubiläums. Mit Fabrikabbildung und Firmenlogo. Format: 20x20. (E039)



Los 0895 Ausruf: 20 €
Mitgliedskarte des Bayerischen Verkehrsbeamten-Vereins / Aufnahmeurkunde
München, 25.06.1901, ausgestellt auf einen Eisenbahner aus Prien (Aufnahme als ordentliches Mitglied), prächtige Gestaltung u.a. mit Putten. Vereinstempel. Weitere zwei Seiten mit Abbildungen. Format: 10x15. (E040)



Los 0896 Ausruf: 20 €
Alzey, 1927: Gesellenbrief der Hessischen Handwerkskammer für einen Autoschlosser
Äußerst dekorativ mit sechs Wappen der angeschlossenen Gemeinden sowie des Landes Hessen und Deutschlands. Mehrere Knickfalten, Einriss links nicht ins Druckbild reichend. Format: 32x46. (E004)





Los 0897 Ausruf: 20 €

Tatatóváros/Ungarn 19xx:

Blankourkunde des Athleticclubs

Äußerst dekorativ mit Ruderer, Radrennfahrer, Gewichtheber und Ballspieler. Stempel des Vereins. Leicht angeschmutzt, Ränder etwas ungleichmäßig. Äußerst dekorativ. Format: 37x52. (E004)



Los 0898 Ausruf: 25 €

Kempten, 1925: Auszeichnung für Bullen-Körung

Bezirksbauernkammer Kempten-Land. Landwirt *Martin Filser* erzielte bei der Bullenkörung einen 2. Preis. Sehr dekorativ. Format: 37x48. (E004)



Los 0899 Ausruf: 25 €

Strassburg, 1881: Blankodiplom zur Landwirtschaftlichen Ausstellung

Äußerst dekorativ mit Straßburger Münster und Bäuerin in Tracht. Wappen der Stadt und des Elsass. Golddruck mit reichen Verzierungen, leicht angeschmutzt. Format: 35,5x52. (E004)